

Als  
Der  
Hoch Edle und Hoch Gelahrte Herr/  
SEHR

HENRICH CAROLUS

SMITH

Bisher wohlverdienter CON-RECTOR der Wernigerödischen Stadt-Schule

Das

RECTORAT

An eben derselben Schule/ den 28. Julii 1738. übernahm/  
Sollten ihre innigste Freunde, wegen Mangel der Zeit aber nur mit wenigen, darüber bezeugen  
Des Herrn Rectoris ergebenste Haus-, Gesellschaft.

SONNET.

S

Leichwie ein Licht, das brennt/ und in die Ferne scheint;  
Gleichwie ein Brunn, der uns ein reines Wasser schenckt/  
Gleichwie ein Wächter/ der außs Heil der Sichern denckt;  
Und wie ein Hirt/ der's treu mit seiner Herde meineth;  
So soll ein Lehrer seyn. Ist dis in ihm vereinet;  
Was Wunder? wenn er denn die Herzen zu sich lenckt/  
Dass nachmals sein Verlust die Musen Bühne kränckt/

Und die gesäimte Schaar um seinen Abschied weinet.

Wer sieht die Wahrheit nicht? Uns gehts ja eben so.

Ihr Musen/ aber nun! nun werdet wieder froh!

Es ist ja der Verlust hinwiederum ersetzt.

Du, Wehrter Lehrer/ trübst in deines Bruders Amt;

O! großes Glück für uns. Wir rufen insgesäimt:

So lebe/ Theurer Mann/ denn lange unverleztet.

WERNIGERODA, Druckts Michael Anton Strauß, Hoch-Druck. Stoll. Hof-Buchdruckr.

60

Kapitel 78 N3 [128]



Kapitel 78 N3 [128]

X3037665

Au

VD 18

1798



Als  
Der  
Hoch Edle und Hoch Gelahrte Herr/  
**S E R R**

**H E I N R I C H S E I G E L**

**S E I G E L**

Abverdienter CON-RECTOR der Vernigerödischen Stadt Schule  
Das

**RECTORAT**

An eben derselben Schule/ den 28. Julii 1738. übernahm/  
Sollten ihre innigste Freunde, wegen Mangel der Zeit aber nur mit wenigen, darüber bezeugen  
Des Herrn Rectoris ergebenste Haus, Gesellschaft.

**SONNET.**

Leichwie ein Licht, das brennt / und in die Ferne scheint ;  
Gleichwie ein Brunn, der uns ein reines Wasser schenckt/  
Gleichwie ein Wächter / der auß Heil der Sichern denckt ;  
Und wie ein Hirt / der's treu mit seiner Heerde meinet ;  
So soll ein Lehrer seyn. Ist dis in ihm vereinet ;  
Was Wunder ? wenn er denn die Herzen zu sich lenckt/  
Dass nachmals sein Verlust die Musen Höhne kränckt/  
sämtliche Schaar um seinen Abschied weinet.

Wer sieht die Wahrheit nicht ? Uns gehts ja eben so.

Ihr Musen / aber nun! nun werdet wieder froh !

Es ist ja der Verlust hinwiederum ersetzt.

Zu, Wehrter Lehrer / tritt in deines Bruders Amt ;

Oh! großes Glück für uns. Wir rufen insgesamit :

So lebe / Theurer Mann / denn lange unverlehet.

WENIGERODA, Druckts Michael Anton Struck, Hoch, Bräfl. Stollb. Hof-Buchdrucker.